

Sonntag, 27. November 2016

Barocke Pracht im Schweizerischen Canaan
Jan Dismas Zelenkas „Missa Dei Patris“ in Amsoldingen



Dresden, 1740 – Jan Dismas Zelenka komponiert am kurfürstlich-königlichen Hof als Hof-Kirchenmusiker seine *Missa Dei Patris*, die erste im Zyklus der sechs *Missae ultimae* (Letzte Messen). In ihrem kompositorischen Gehalt und ihrer Pracht bildet sie als ein musikalisches Gipfelwerk des Dresdner Barocks ein Gegenstück zur gleichzeitig entstehenden Dresdner Hofkirche.

Amsoldingen, 1731 – Samuel Lutz, ein im ganzen deutschen Sprachraum bekannter, wenn auch umstrittener Prediger und führender Pietist ist Pfarrer in Amsoldingen. In der ländlichen Idylle oberhalb des Thunersees verfasst er seine originellste Schrift, *Das*

Schweizerische von Milch und Honig fließende Canaan und hochehabene Bergland. In dieser umfangreichen Publikation entwirft er in opulenten Bildern aus Landwirtschaft, Handel und Verkehr sowie Brauchtum und Charakter der Landbevölkerung eine allegorisierende Auslegung des Evangeliums.

Die Aufführung von Zelenkas Messe an Lutz' Wirkungsstätte – der romanischen Kirche Amsoldingen in einem einmaligen Ensemble historischer Bauten – durch den Fricktaler Kammerchor mit erstklassigen Solisten unter der Leitung von Urs Stäuble bringt diese scheinbar so gegensätzlichen, aber wesenshaft doch viele Gemeinsamkeiten aufweisenden Welten zusammen. Ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten!



Programm (Änderungen vorbehalten)

- Anreise individuell
- 13.20 Treffpunkt bei der Kirche Amsoldingen
Begrüssung
- 13.30 Historische Erläuterungen und Führung durch die
einmalige Anlage der Kirche Amsoldingen durch
Prof. Dr. Samuel Rutishauser, Professor am Institut für
Kunstgeschichte der Universität Bern, Verfasser
grundlegender Publikationen zur Kirche Amsoldingen
- 14.45 Musikalische Einführung
durch Philipp Zimmermann, Musikwissenschaftler
- 16.00 Pause: Möglichkeit zu Kaffee oder kleinem Imbiss im
historischen Gasthof Kreuz (nicht im Preis inbegriffen)
- 17.00 *Jan Dismas Zelenka – Missa Dei Patris*
Nuria Rial (Sopran), Alex Potter (Alt),
Hans Jörg Mammel (Tenor), Martin Bruns (Bass)
Fricktaler Kammerchor
Capriccio Barockorchester
Urs Stäuble (Leitung)
www.fricktaler-kammerchor.ch
- ca. 18.20 Ende des Konzerts
- Heimreise individuell

Amsoldingen ist mit ÖV gut erreichbar: Der Bus ab dem Bahnhof Thun kommt um 13.16 in Amsoldingen neben der Kirche an. Um 19.08 fährt ein Bus nach Thun, von wo man direkte Anschlüsse in alle Richtungen hat.



Leistungen

- Konzertbillett auf besten Plätzen (nummeriert)
- Kunsthistorische Führung zu Kirche und Architekturensemble durch Prof. Dr. Samuel Rutishauser
- Konzerteinführung durch Philipp Zimmermann

TeilnehmerInnen: mindestens 15, maximal 30

Preis: CHF 120.00

Anmeldung bis 11. September 2016 per Mail an kontakt@kappakultur.ch oder mit dem untenstehenden Talon an kappa kultur, Zimmermann/Zumsteg, Baselmattweg 108, 4123 Allschwil

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.



kappa kultur



Ich melde mich/uns definitiv an für den Konzertausflug vom
27. November 2016

Barocke Pracht im Schweizerischen Canaan
Zelenkas „Missa Dei Patris“ in Amsoldingen

Anzahl Personen insgesamt

Name

Adresse

e-Mail

Datum/Unterschrift

Bitte an kappa kultur, Zimmermann/Zumsteg, Baselmattweg 108,
4123 Allschwil oder an kontakt@kappakultur.ch senden.